



Haus & Grund Rheinland Westfalen
Landesverband Rheinisch-Westfälischer Haus-,
Wohnungs- und Grundeigentümer e.V.

Düsseldorf, 9. April 2019

Enteignungsdebatte: Gefahr für Wohnungsmarkt und Demokratie

Haus & Grund Rheinland Westfalen: Investitionen anregen statt Enteignungsfantasien

Großdemonstrationen gegen Wohnungsmangel und Rufe nach Enteignungen haben jüngst für Aufsehen gesorgt. Morgen befasst sich der NRW-Landtag in einer Aktuellen Stunde damit. Haus & Grund Rheinland Westfalen mahnt zur Vernunft.

Düsseldorf. „Privates Eigentum ist eine zentrale Grundlage von Marktwirtschaft und Demokratie“, betont Erik Uwe Amaya, Verbandsdirektor von Haus & Grund Rheinland Westfalen. „Alle Demokraten im Landtag sind aufgefordert, sich klar zu einer Wohnungspolitik ohne Enteignungen zu bekennen.“ Damit unterstützt sein Landesverband die Position von CDU und FDP, dass eine effektive Wohnungspolitik auf Investitionen setzt und nicht auf Enteignungen.

Haus & Grund Rheinland Westfalen warnt vor den gefährlichen populistischen Forderungen dieser Tage. „Enteignungen schaffen keine einzige neue Wohnung, zwingen den Staat aber zu hohen Entschädigungszahlungen. Das Geld fehlt dann unter anderem für die Förderung des Neubaus“, stellt Erik Uwe Amaya fest. „Die Enteignungsdebatte ist absurd und muss sofort beendet werden. Sie verunsichert mögliche Bauherren von Mietwohnungen und verschärft damit die Perspektive für den Wohnungsmarkt.“ Private Eigentümer sind die wichtigste Stütze des Wohnungsangebots in Nordrhein-Westfalen und sorgen für langfristig stabile Mieten. Statt sie zu verschrecken, müssten sie zu Investitionen ermutigt werden.

Zugleich wies Amaya die erneut vorgebrachte Kritik der Grünen an der verstärkten Eigentumsförderung in NRW zurück. „Wer ins Eigenheim zieht, macht eine Mietwohnung frei. Wir freuen uns, dass die verbesserte Eigentumsförderung das für immer mehr Menschen in Nordrhein-Westfalen möglich macht.“ Die Fördermaßnahmen für Eigentum und Mietwohnungsbau dürften nicht gegeneinander ausgespielt werden.

[Haus & Grund Rheinland Westfalen vertritt die Interessen von über 108.000 Haus- und Wohnungseigentümern, Vermietern sowie Kauf- und Bauwilligen gegenüber Politik, Gesellschaft und Medien. 47 Prozent aller Haus & Grund-Mitglieder in NRW sind bei Haus & Grund Rheinland Westfalen organisiert.](#)

Präsident Konrad Adenauer
Vizepräsident Dr. Johann Werner Fliescher
Verbandsdirektor Ass. jur. Erik Uwe Amaya
Stadtsparkasse Düsseldorf
IBAN: DE17 3005 0110 1006 7069 39
BIC: DUSSEDDXXX
Amtsgericht Düsseldorf VR 9914
Finanzamt Düsseldorf-Süd
Steuer-Nr. 106/5746/1395

Anschrift Aachener Str. 172
40223 Düsseldorf
Telefon 02 11 / 416 317 - 60
Telefax 02 11 / 416 317 - 89
E-Mail info@HausundGrund-Verband.de
Internet www.HausundGrund-Verband.de
Facebook facebook.com/HausundGrundVerband
Youtube youtube.com/HausundGrundVerband
Twitter <https://twitter.com/HausundGrundRW>

Pressekontakt:
Haus & Grund Rheinland Westfalen
Fabian Licher, M.A.
info@HausundGrund-Verband.de
Telefon: 02 11 / 416 317 – 60
Telefax: 02 11 / 416 317 – 89